

Zur sofortigen Veröffentlichung
30. Juni 2010

Petroworth schliesst die 1. Tranche einer Privatplatzierung-Finanzierung ab

Calgary, Alberta - PetroWorth Resources Inc. (CNQ:PTWR) (Frankfurt:T3F) verkündete heute, dass die Firma die erste Tranche einer bankenunabhängigen Privatplatzierung-Finanzierung abgeschlossen hat.

In der ersten Tranche hat PetroWorth 6,180,000 Einheiten bestehend aus 5,000,000 "Flow-through"-Stammaktien ("FT-Aktien") zu einem Kurs von \$ 0.20 pro FT-Aktie, sowie 1,180,000 Stammaktien zu einem Kurs von \$ 0.18 pro Aktie für einen Bruttoerlös von \$ 1,212.400 ausgegeben. Jede Einheit enthält außerdem eine Option, die zum Ankauf einer Stammaktie zu \$ 0.30 pro Aktie für einen Zeitraum von 24 Monaten vom Abschlusstermin der Finanzierung ausgeübt werden kann.

Sämtliche Wertpapiere, die in der 1. Tranche der Finanzierung ausgegeben werden, unterliegen nach dem geltenden Wertpapiergesetz einer viermonatigen Rückbehaltungsperiode.

Die Firma wird den Erlös aus dem "Flow-through" Teil dieser Finanzierung dafür verwenden, das 72-Kilometer 2-D seismische Programm an ihrem Grundbesitz "Sackville Basin" in New Brunswick fertigzustellen. Das seismische Programm wird voraussichtlich bis Ende August 2010 fertiggestellt werden.

Die Firma erwartet, den Rest der Finanzierung bis spätestens 31. Juli 2010 abzuschließen. Der Erlös aus dieser zweiten Tranche soll dafür verwendet werden, ein 1200-Meter Explorationsbohrloch auf dem Grundbesitz "Lake Ainslie Block" der Firma in Cape Breton zu bohren. Ein passender Bohrstandort wurde bereits ausgewählt und die Firma hat eine Vereinbarung mit dem Grundbesitzer abgeschlossen. Das Bohrloch wird mehrere seichte erdölführende Zonen anzielen, sowie eine tiefere Struktur, welche mit Hilfe einer Interpretation von 2-D seismischen Daten besichtigt werden wird, die im Jahre 2009 erworben wurden. Die Einholung der Genehmigung für das Bohrloch wird in Kürze durchgeführt und die Firma erwartet im September 2010 mit dem Bohren zu beginnen.

PetroWorth Resources Inc. ist ein junges Unternehmen, das sich mit der Exploration von Erdöl und Erdgas beschäftigt und im Osten Kanadas umfangreiche Onshore-Landflächen besitzt. Die Firma hat die 100 %igen Entwicklungsrechte an Landflächen von fast einer Million Morgen durch neun separate Explorationsgenehmigungen in Prince Edward Island, Nova Scotia und New Brunswick erworben. Die Strategie der Firma ist auf diesen von der Genehmigung betroffenen Landflächen aggressive Explorationsbohrungsprogramme durchzuführen, sowohl betriebsintern wie auch durch Abschließung von vorteilhaften Vereinbarungen mit außerbetrieblichen Unternehmern.

Kontakt: Neal Mednick
 Präsident
 PetroWorth Resources Inc.
 (416) 214-1551
 nmednick@petroworth.com

IN BEZUG AUF VORAUSSCHAUENDE AUSSAGEN IST VORSICHT GEBOTEN

Dieser Bericht enthält gewisse vorausschauende Aussagen. Die Verwendung von Begriffen wie "erwarten", "fortführen", "schätzen", "vorhersagen", "können", "werden", "Projekt", "sollten", "annehmen" und ähnliche Begriffe bezeichnen vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen umfassen bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheitsfaktoren sowie andere Umstände, durch welche Ergebnisse oder Ereignisse entstehen, die wesentlich von den in den vorausschauenden Aussagen genannten Prognosen abweichen. Die Firma ist der Ansicht, daß die in den vorausschauenden Aussagen erwähnten Erwartungen angemessen sind, kann jedoch keinerlei Zusicherungen geben, daß sich die in diesem Bericht enthaltenen Erwartungen als richtig herausstellen und deshalb sollte man sich nicht zu sehr auf diese vorausschauenden Aussagen verlassen. Die Firma übernimmt keinerlei Verpflichtung, die vorausschauenden Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren. Für die Konvertierung von Erdgas in BOE hat die Firma das System 6 Mcf:1 BOE angewendet. BOEs können irreführend sein, vor allem wenn sie vereinzelt gebraucht werden. Ein BOE-Konvertierungsverhältnis von 6 Mcf:1 BOE basiert auf einer Energieäquivalenz-Umrechnungsmethode, die vor allem an der Brennerspitze verwendet wird und nicht die Wertäquivalenz am Bohrlochkopf darstellt.